

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

**Z** Zur Versendung gelangt:

# Hermann von Helmholtz

von

Leo Koenigsberger.



Zweiter Band.

XVI und 383 S. gr. 8<sup>o</sup> in vornehmer Ausstattung.

Mit 2 Bildnissen in Heliogravure.

Geheftet Mk. 8.— ord., Mk. 6.— netto. Gebunden in Lnwd. Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 netto.  
Gebunden in Halbfranz (Liebhaberband) Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no. Freixempl. 7/6, exkl. Einbd.

Der erste Band der grossen *Helmholtz-Biographie*, welcher den Lebensgang und die Wirksamkeit des genialen Forschers bis in die überaus fruchtbare Heidelberger Zeit führt, hat sich nach dem einstimmigen Urteile der Presse als eine biographische Leistung ersten Ranges erwiesen.

Die Entwicklung, das Leben und Wirken und die Bedeutung einer Persönlichkeit zu schildern, die durch den Umfang und die Tiefe des Wissens und die Macht des Könnens die meisten ihrer Zeitgenossen überragt, alle Welt durch das Produkt ihrer Arbeit während mehr als eines halben Jahrhunderts in Staunen und Bewunderung versetzt und der Wissenschaft neue fundamentale Lehren geschenkt und neue Wege zu fruchtbarer Tätigkeit gewiesen hat, war eine ebenso reizvolle wie schwierige Aufgabe, deren Durchführung dem Verfasser, welchem nicht nur die Feder, sondern auch die auf eingehender Sachkenntnis ruhende Teilnahme für Person und Stoff zu Gebote stand, in vollendetem Masse gelungen ist.

In dem hiermit vorliegenden zweiten Bande des Werkes, welches für die gesamte wissenschaftliche Welt und weite Kreise des gebildeten Publikums von dem grössten Interesse ist, wird die Heidelberger Epoche des grossen Naturforschers fortgesetzt und seine Tätigkeit als Professor der Physik in Berlin von Ostern 1871 bis Ostern 1888 geschildert.

Ein dritter Band von geringerem Umfange wird das Werk abschliessen und unmittelbar nachfolgen.

Braunschweig, im März 1903.

Friedr. Vieweg & Sohn.